

Erhebung der Bedürfnisse arbeitsloser Menschen

Ein Beitrag zur zielgruppenadäquaten Ausrichtung
gesundheitlicher Interventionsmaßnahmen

19. Kongress Armut und Gesundheit 2014

Jana Alfes

Berlin, 13.03.2014

Relevanz des Themas

- Arbeitslose Menschen stellen eine wichtige Zielgruppe der Prävention und Gesundheitsförderung dar
- Geringe Inanspruchnahme bestehender gesundheitlicher Interventionsmaßnahmen durch arbeitslose Menschen

Teilnahmequoten an den Präventionskursen nach § 20 SGB V

	Arbeitslose je 1.000 versicherte Personen	Freiwillige versicherte Menschen je 1.000 versicherte Personen	Pflichtversicherte Menschen je 1.000 versicherte Personen
Frauen	6,5	11,0	9,0
Männer	1,1	4,0	2,2

Relevanz des Themas

- Zielgruppenadäquate Ausrichtung entsprechender Maßnahmen
- Erfassung und Berücksichtigung der Bedürfnisse arbeitsloser Menschen bei der Maßnahmenplanung und -durchführung

Die Interviewpartner/-innen



- Zwischen 21 und 62 Jahre alt
- Zwischen 5 und 60 Monaten arbeitslos
- Ein Interviewpartner mit Migrationshintergrund

Erleben der Arbeitslosigkeit

Wesentlich für das Erleben der Arbeitslosigkeit sind

- die Lebensbereiche, die für die Betroffenen bedeutsam sind
- das Vorhandensein einer Perspektive
- das Vorhandensein einer Betätigung alternativ zur Erwerbsarbeit

Veränderungen im Alltag

- Finanzielle Einbußen
- Verschlechterung der Beziehung zu bestehenden sozialen Kontakten
- Verlust sozialer Kontakte

Veränderungen des Gesundheitszustandes und des gesundheitsrelevanten Verhaltens

- Negative Veränderungen
- Keine Veränderungen
- Positive Veränderungen

Maßnahmen der Prävention und Gesundheitsförderung

Vorstellungen und Erwartungen

- Ablenkung von ihrer als belastend empfundenen Lebenssituation
- Gezielte Auseinandersetzung mit ihrer (gesundheitlichen) Lage sowie hilfreiche und alltagstaugliche individuelle Ratschläge
- Motivierende und überzeugende Angebote

Maßnahmen der Prävention und Gesundheitsförderung

Inhaltliche Ausgestaltung

- Angebote aus den Bereichen Sport, Bewegung und Entspannung/Stressabbau
- Kochkurse, Ernährungsberatung
- Raucherentwöhnung
- Gesundheitschecks
- Geistige Fitness

Organisatorische Ausgestaltung

- Gruppenangebote
- Regelmäßig stattfindende und verbindliche Angebote
- Gute Erreichbarkeit des Veranstaltungsortes
- Möglichst kostenlose Angebote
- Zugeh-Strukturen
- Raum für Einbringung und (Mit-)Entscheidung

Gesundheitliche Bedürfnisse arbeitsloser Menschen

- Bedürfnis nach sozialen Kontakten, Akzeptanz und Rückhalt
- Bedürfnis nach Struktur
- Bedürfnis nach einer Perspektive
- Bedürfnis nach Zuwendung
- Bedürfnis nach Einbringung und (Mit-) Entscheidung
- Bedürfnis nach Anerkennung und Wertschätzung
- Bedürfnis nach einem sinnvollen Erleben der vermehrten freien Zeit
- Bedürfnis nach Lebendigkeit
- Bedürfnis nach Aufklärung, Beratung und Unterstützung

Jana Alfes, M.Sc. Public Health
Universität Bielefeld
Fakultät für Gesundheitswissenschaften

jana.alfes@uni-bielefeld.de

Tel. 0521 / 106 12782